

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Kreisfreie Stadt Kassel

Bei Wirtschaftsleistung und Steuerkraft auf der Haben-Seite - bei Schulden und Jobversorgung im Soll

Die kreisfreie Stadt Kassel belegt mit 43,9 Punkten Platz 332 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Hessen belegt Kassel Platz 26 unter 26 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo Kassel punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Rang 30 belegt die kreisfreie Stadt Kassel bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 45.530 Euro. Im Bundesschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Hessen bedeutet das Platz vier von 26.
- Mit einem Pendlersaldo von 19,9 je 100 Einwohner belegt Kassel Rang 31 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Hessen kommt Kassel damit auf Platz drei unter 26 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.
- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 1.174 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht Kassel Rang 34 im INSM-Bundesvergleich. In Hessen kommt Kassel damit auf Platz sechs von 26.

Schwächen:

- 16,0 Prozent der über 18-Jährigen in der kreisfreien Stadt Kassel sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 400 im Bundesvergleich, Rang 25 von 26 im eigenen Bundesland.
- In Kassel haben 52,2 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 396 für Kassel im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Hessen Rang 26 von 26 Kreisen.
- Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände belaufen sich in Kassel auf 2.915 Euro je Einwohner. Bundesweit sind es im Schnitt 1.456 Euro. Das sorgt für Rang 394 im INSM-Ranking und Platz 26 unter 26 Städten und Kreisen in Hessen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Kreisfreie Stadt Kassel in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
43,9	332	Landkreis München	26 von insg. 26	Landkreis Hochtaunuskreis

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	11,5	12,5	272	25	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	91,0	100,0	277	23	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	311	282	176	22	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	8,9	12,5	369	26	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	14,0	8,4	354	26	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	52,2	60,0	396	26	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	14,2	15,0	291	25	LK München
BIP je Einwohner	Euro	45.530	28.534	30	4	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	1,6	1,4	184	17	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	19,9	-0,8	31	3	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	10,3	5,6	364	25	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	4,5	3,5	305	26	LK Eichstätt
Demografie	Index	104,9	100,0	180	14	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	12.208	6.786	389	25	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	16,0	9,6	400	25	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	1.174	765	34	6	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	2.915	1.456	394	26	KS Dresden
Standort	Punkte	9,3	10,0	390	26	LK München
Produktivität 11)	Euro	63.738	58.299	91	15	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	36.665	31.846	369	17	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	11,6	7,8	55	8	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	2,8	2,2	89	10	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	3,5	4,8	158	10	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	51,0	54,3	240	20	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	93,5	98,9	388	25	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>